

Begegnungs- und Bewegungspark im Dorfzentrum Felben-Wellhausen

Die Gemeinde Felben-Wellhausen hat eine intensive Entwicklung hinter sich mit einer guten Infrastruktur. Trotzdem fehlten bisher wichtige Teile einer modernen Gemeinde. Dies haben vor Jahren einige Senioren erkannt und sich daran gemacht, dies zu verbessern. Ganz klassisch wurde ein Pflichtenheft erstellt, welches alle erkannten Mängel ausgleichen sollte. Dazu gehörten ein Pflegezentrum, altersgerechte Wohnungen, Räumlichkeiten für eine moderne Arztpraxis, ein Angebot für eine Kindertagesstätte, Räume für eine Physiotherapie und für ein öffentliches Café/Restaurant.

Für die Umsetzung dieses Pflichtenheftes konnte mit der evangelischen Kirchgemeinde Felben ein Baurechtsvertrag für die Nutzung einer Parzelle von 4600 m² abgeschlossen werden. Als Rechtsform für die Verwirklichung dieses Projektes wurde die Genossenschaft gewählt. Diese Genossenschaft umfasst heute 245 Mitglieder mit einem Anteilscheinkapital von 245000 Franken und einem Darlehenskapital von 2,280 Millionen Franken.

Den ausgeschriebenen Architekturwettbewerb hat das Büro Renespa AG in Weinfelden gewonnen. Für die Realisierung der Bauten wurde ein TU-Vertrag mit einem Kostenvoranschlag von 24,7 Millionen Franken abgeschlossen. Baubeginn mit Spatenstich war am 3. März 2020. Die Einweihung mit Schlüsselübergabe erfolgte am 14. Dezember 2021. Der Bezug aller vermieteten Räumlichkeiten fand ab dem 1. Januar 2022 statt. Wichtig ist darauf hinzuweisen, dass die gesamten Baumeisterarbeiten der Firma Baltensperger AG in Winterthur übergeben werden konnten.

Ein wichtiger Aspekt bei der Planung des Dorfzentrums war die Zentrumsfunktion. Dies nicht nur für das Dorfzentrum selber, sondern auch für die Bevölkerung unserer Gemeinde. Zu dieser Zentrumsfunktion gehörte von Beginn an die Planung und Erstellung eines Begegnungs- und Bewegungsparks. Dieser Park soll den Kontakt zwischen den Kindern und den Bewohnern des Dorfzentrums mit der Bevölkerung ermöglichen. Deshalb wurden in diesem Park neben den Spiel- und Betätigungsmöglichkeiten auch Ruhebänke und Rückzugsmöglichkeiten für die älteren Besucher geschaffen. Wie sich zeigt, wird der Park sehr intensiv benützt. Die Geräte, die Tische, Bänke und die Unterstände bewähren sich sehr gut.

Als Präsident der Genossenschaft Dorfzentrum freut es mich darauf hinzuweisen, dass die Realisierung dieses



Parks nur dank grosszügiger Unterstützung vieler Sponsoren, insbesondere aber durch den KIWANIS CLUB Winterthur möglich wurde. Im Namen der Genossenschaft und aller Benützer danke ich dem KIWANIS CLUB herzlich für die grosszügige Unterstützung.
Jörg Müller

